Ahrensburger Markt vom 26.03.2011

In 2010 sind sie 79 mal ausgerückt

Hans-Jürgen Chemnitz und Andreas-Christian Schmidt weiter an der Spitze

Ammersbek (mg). An der Spitze der Ammersbeker Gemeindewehr bleibt auch in den kommenden Jahren alles beim Alten. Bei der Hauptversammlung im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Bünningstedt wurden Hans-Jürgen Chemnitz als Gemeindewehrführer und Andreas-Christian Schmidt als sein Stellvertreter eindrucksvoll mit 90 beziehungsweise 95 Prozent Ja-Stimmen in ihren Ämtern bestätigt. Beide Führungskräfte bilden seit sechs Jahren die bewährte "Doppelspitze" der 88-köpfigen Gemeindewehr in der 9.300-Einwohner-Großgemeinde.

Während der 61-jährige Diplom-Ingenieur Hans-Jürgen Chemnitz - 1997 bis 2008 stellvertretender Ortswehrführer der Feuerwehr Bünningstedt und 1999 bis 2005 gleichzeitig stellvertretender Ammersbeker Gemeindewehrführer - gemäß Brandschutzgesetz jetzt noch eine verbleibende vieriährige Amtszeit als Gemeindewehrführer vor sich hat, wurde sein Stellvertreter Andreas-Christian Schmidt für die übliche sechsjährige Amtsperiode wiedergewählt. Der 49-jährige Gebietsverkaufs-leiter ist seit knapp sieben Jahren Ortswehrführer Hoisbüttel und bekleidete davor schon 18 Jahre lang Vorstandsämter in seiner Wehr

Eine junge Dame ist dabei

Zur Gemeindewehr gehören die Ortswehr Hoisbüttel mit ihren 53 männlichen und drei Einsatzkräften weiblichen sowie die 32-köpfige Ortswehr Bünningstedt (unter ihnen eine junge Dame) zuzüglich 20 Ehrenmitgliedern und der beiden personell gleich starken Jugendwehren mit ihren 41 Jungen und sechs

In seinem Jahresbericht erwähnte HBM Hans-Jürgen büttel) unterrichteten in 176



Glückwünsche zur Wiederwahl der Ammersbeker Gemeindewehr-Doppelspitze: Kreisbrandmeister Gerd Riemann, Bürgermeister Horst Ansèn, Hans-Jürgen Chemnitz, Andreas-Christian Schmidt und Bürgervorsteherin Ingeborg Reckling (von links).

sechs Großfeuer, 29 techni-Hilfeleistungen, eine Tierrettung und drei böswillige Alarmierungen. Hinzu kamen 51 Übungen, 67 Lehrgangsteilnahmen, ein Erste-Hilfe-Lehrgang und zahlreiche Veranstaltungen auf Gemeindeebene. Die Brandschutzerzieher unter Leitung der beiden Fachwarte Uwe Kummerfeld (Bünningstedt) und Heiko Steenhagen (Hois-

Chemnitz 79 Einsätze, dar- Dienststunden insgesamt 514 Bürgervorsteherin Ingeborg unter 38 Brandeinsätze mit Personen in Kindergärten Reckling und Bürgermeister sechs Großfeuer, 29 techni- und Schulen. Höhepunkt war Horst Ansén sprachen den für beide Ortswehren die erfolgreiche Leistungsbewer- ebenso Dank und Anerkentung "Roter Hahn" / Stufe 3 nung für ihre "schwere verim Juni für Hoisbüttel und im antwortungsvolle Arbeit" aus im Oktober für Bünningstedt. Das Jahr 2011 begann für beide Ortswehren gleich mit einer "extremen Herausfor- beker Bürgervereins, Jens derung", der 35-stündigen Harksen. Über eine Spende "Sandsack-Aktion" im Fe- von 350 Euro des früheren bruar beim Hochwasser an den Timmerhorner Fischtei-

Ammersbeker Blauröcken wie auch Kreisbrandmeister Gerd Riemann (Reinfeld) und der Vorsitzende des Ammers-Bundestagsabgeordneten Werner Zywietz freuten sich beide Jugendwehren.